



aktuell

Rundschreiben an die Vereine des Chorverbandes Region Kocher e.V. April 2021-4

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Vereinsvorstände,

das Frühjahr steht für eine Aufbruchstimmung im Jahr. Leider ist das Jahr wie das Wetter derzeit sehr unberechenbar, wie unser Leben in der Corona-Pandemie. Immer wieder ein Auf und Ab mit Hoffnungen, aber auch mit sehr vielen Erkenntnissen. Es wird noch einige Zeit dauern, bis wir die Pandemie so weit als möglich überwunden haben und uns wieder Möglichkeiten bietet, zu singen und unser Vereinsleben aufzunehmen. Ich habe aber die Hoffnung, dass wir Mitte des Jahres durch die Impfungen Zuversicht schöpfen können und, dass im Herbst diesen Jahres Singstunden möglich sein werden.

Bewusst habe ich die angekündigte Vorständesitzung und auch unseren Chorverbandstag noch nicht abgesagt. Möglich wären auch keine Präsenzveranstaltungen, sondern digitale Veranstaltungen durchzuführen. Die Möglichkeit bietet uns der Schwäbische Chorverband. Unsere Vorstands- und Beiratssitzung mussten wir auch aufgrund der Pandemieentwicklungen im Hohenlohe-Kreis und Kreis Schwäbisch Hall leider absagen. Wir konnten damit keine entsprechenden Beschlussfassungen herbeiführen.

Näheres dann hoffentlich im nächsten Rundschreiben im Mai.

In dieser Woche erhielten wir die Nachricht, dass weitere Auszahlungen des einmaligen Zuschusses an die Amateurmusik zur Unterstützung der Vereine im Zeichen von Corona an uns überwiesen wird. Wir werden dann diese Zuschüsse kurzfristig an Sie weiterleiten. Die Zahlungen orientieren sich an den aktiven Sängerinnen und Sängern, wie sie von Ihnen gemeldet sind.

Auch der Schwäbische Sängerbund leidet unter der jetzigen Situation und bietet, nachdem keine Präsenztermine möglich sind, zum Thema Neustrukturierung der Regionalverbände digitale Veranstaltungen an. Die Information ist dem Rundschreiben beigelegt. Melden Sie sich bitte an und hören Sie sich die

Entwicklungen an. Wichtig ist auch, dass die Basis diese Entwicklungen mitträgt und natürlich auch darüber informiert sein muss. Wir werden selbstverständlich darüber in der Vorständesitzung und am Chorverbandstag sprechen.

Die diesjährige Beitragsaufarbeitung ist vom Schwäbischen Chorverband abgeschlossen worden. Hierzu mussten von dort noch entsprechende Daten aufgearbeitet werden, da sie als Grundlage für die Zuschussgewährung und für die Mitgliedsbeiträge benötigt wurden. Sobald wir abschließend Mitteilung für unsere Beitragszahlung erhalten, werden wir Ihre Beitragsmitteilungen an Sie versenden und die Beiträge abbuchen.

Planmäßig wird Mitte Juli der Umzug des Schwäbischen Chorverbandes in das Musikzentrum nach Plochingen erfolgen. Nähere Informationen hierzu werden zu gegebener Zeit mitgeteilt. Über Möglichkeiten der neuen Einrichtung wurde auch in der letzten Mitgliederzeitschrift berichtet.

Der Bundesanzeiger hat vielen Vereinen Bescheide über die Jahresgebühr für die Führung des Transparenzregisters zugestellt. Diese Beiträge sind wohl relativ gering. Ärgerlich war hierbei nur die Tatsache, dass sie rückwirkend für mehrere Jahre erhoben worden sind und eine Befreiung nur mit einem aktuellen Freistellungsbescheid möglich ist und der dann auch nicht rückwirkend gilt. Sofern Sie also diese Zahlungen vermeiden wollen, nehmen Sie in Ihren Terminkalender auf, sobald Ihnen ein neuer Freistellungsbescheid des Finanzamtes vorliegt, diesen immer auch gleichzeitig an den Bundesanzeiger zu übersenden.

Auch diese nicht ganz einfache Zeit werden wir gemeinsam durchstehen und ich wünsche Ihnen, dass Sie gesund bleiben und danke Ihnen, dass Sie die Verantwortung für den Verein übernehmen.

Mit freundlichen Grüßen



Roland Miola, Präsident

Anlage-Regionalkonferenzen des Schwäbischen Sängerbundes